

UNSER UMGANG MIT IHREN DATEN UND IHRE RECHTE

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns wichtig. Nach Art. 13 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind wir verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck wir Ihre Daten erheben, speichern oder weiterleiten. Der Information können Sie auch entnehmen, welche Rechte Sie in puncto Datenschutz haben.

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist:

Pustertaler Medien GmbH
Oberragen 18
39031 Bruneck, Südtirol

Gemäß des G.v.D. Nr. 196/2003 sowie Art. 13, 14 sowie 21 der EU-Verordnung 2016/679 (Datenschutzgrundverordnung) verarbeiten wir folgende Daten:

Personenbezogene Daten wie:

- Anagrafische Daten (Name, Adresse, Geburtsdaten, Steuernummern)
- Betriebliche Daten (Daten zum Unternehmen, Projekte, anagrafische Daten von Mitarbeitern)

Diese Daten werden zur Erbringung unserer Dienstleistungen von uns gespeichert, verarbeitet und bei Bedarf an dritte Empfänger, nur im Rahmen der Geschäftsbeziehung, übermittelt. Ihre Daten werden nicht an das EU-Land übermittelt. Profiling und automatisierte Entscheidungen werden nicht eingesetzt.

Die Rechtsgrundlagen für diese Datenverarbeitungsprozesse sind:

- die Erfüllung unserer vorvertraglichen und vertraglichen Verpflichtungen Ihnen gegenüber
- gesetzliche, vertragliche oder sonstige rechtliche Verpflichtungen unsererseits (z.B. Dokumentationsrechte und -pflichten nach dem Rechnungswesen, Steuerrecht, Vertragswesen, Meldewesen usw.)
- berechnete Interessen

Wer bekommt meine Daten?

Ihre Daten werden nicht verbreitet, sondern im Rahmen der Geschäftsbeziehung zur Erbringung der von Ihnen gewünschten Dienstleistungen vertraulich behandelt.

- Steuerberater
- Die öffentliche Verwaltung sowie Behörden, falls gesetzliche Pflichten dies vorsehen
- Rechtsvertreter zur Verwaltung von Forderungen
- Jegliche natürliche bzw. juristischen, öffentlichen und privaten Personen, falls sich die Weiterleitung der Daten als notwendig, gesetzlich vorgesehen oder zweckdienlich erweist

Die Dienstleister sind vertraglich gebunden und insbesondere dazu verpflichtet, Ihre Daten vertraulich zu behandeln.

Zweck: Zur Erfüllung der Geschäftsbeziehung, eine eventuelle Nichtbereitstellung der Daten hindert uns daran Ihnen die Dienstleistung anzubieten.

Die Dauer der Speicherung: bemisst sich nach der Dauer unserer Geschäftsbeziehung, darüber hinaus nach den für die uns geltenden gesetzlichen Aufbewahrungspflichten und rechtlichen Verpflichtungen.

Die Daten, welche aufgrund Ihrer Einwilligung verarbeitet werden, werden bis auf Widerruf gespeichert.

Ihre Rechte

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (**Recht auf Löschung**).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z.B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie einem Verantwortlichen bereitgestellt hat, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und sie hat das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, unter gewissen Umständen zu übermitteln, z.B. wenn die Verarbeitung auf einer Einwilligung beruht und die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt (**Recht auf Datenübertragbarkeit** Art. 20 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DSGVO).

Jede betroffene Person hat unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das **Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde**, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt (Art. 77 DSGVO). Die betroffene Person kann dieses Recht bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend machen. In Italien ist die zuständige Aufsichtsbehörde: Garante per la protezione dei dati personali

Ihre Rechte können Sie unter der oben genannte Adresse ausüben